

UNSER PROGRAMM



Foto: @Mark Noormann

Malala – Mädchen mit Buch

Sa, 03. Oktober, 17.00 Uhr, Showzelt

Theater

Schauspiel von Nick Wood über Malala Yousafzai, Gastspiel des Theater Kempten
Inszenierung: Silvia Armbruster
Dramaturgie: Hans Piesbergen
Bühnen- und Kostümbild: Stefan Morgenstern
Es spielt: Julia Jaschke

Schon mit elf kämpft sie für das Recht auf Schulbildung. Mit fünfzehn überlebt sie knapp einen Mordanschlag der Taliban – 2014 ist Malala Yousafzai die jüngste Friedensnobelpreisträgerin aller Zeiten, hält eine Rede vor der UNO und spricht mit dem amerikanischen Präsidenten. Doch in ihrer Heimat Pakistan wird sie immer noch mit dem Tod bedroht. Julia Jaschke spielte die Rolle der Schriftstellerin Susanne Monbijou, die die unglaubliche Geschichte Malalas aus ihrer westlichen Perspektive zu verstehen und zu erzählen versucht.

Offizielle Festivaleröffnung

Sa, 03. Oktober, 18.30 Uhr

mit der Schirmfrau des Festivals **Elke Breitenbach**, Berliner Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales

Musikalische Begleitung durch das antikapitalistische Jodel-Duo **Esels Alptraum:** Admirabla Gaya und Commandanta Elenos

Musik



Foto: @Mischko

RECLAIM THE YODEL!

3. OKTOBER



Foto: @Matthias Steinhilber

Fahrverbindungen zum Kulturflughafen

Buslinie 104: Haltestelle Golbener Str.
Buslinie 248: Haltestelle Columbiadamm/Friesenstr.
U-Bahn 6: Haltestelle Platz der Luftbrücke

Achtung: Wenn die Parkzugänge des Tempelhofer Feldes geschlossen sind, bitte den Abendzugang von CABUWAZI benutzen (Columbiadamm 84/Tor 20).
 Öffnungszeiten Tempelhofer Feld
 Oktober: 7.00 – 19.00 Uhr

Gefördert von:



In Kooperation mit:



CABUWAZI Tempelhof – Der Kulturflughafen

Columbiadamm 84
 10965 Berlin
 Tel (030) 9 59 99 48 90
 Fax (030) 5 44 90 15-29
 tempelhof@cabuwazi.de

www.cabuwazi.de

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
 DE15 1002 0500 0001 2084 10
 BIC BFSWDE33BER

CABUWAZI unter der Trägerschaft der Grenzkultur gGmbH
 Bouchéstraße 75, 12435 Berlin

Kostenloser Eintritt – Spenden erbeten!

FREEDOM OF MOVEMENT

03.-04. OKTOBER 2020

CABUWAZI.DE



Das Festival

FREEDOM OF MOVEMENT – das Festival der Bewegungsfreiheit findet in diesem Jahr bereits zum vierten Mal bei CABUWAZI auf dem Tempelhofer Feld statt, einem Ort der Begegnung für neu ankommende und schon länger in Berlin lebende Menschen. Nach pandemiebedingter Pause und Neugestaltung des Zirkusgeländes laden wir am historischen Tag der Deutschen Einheit – natürlich unter Einhaltung der geltenden Hygieneregulungen – zu einem künstlerisch anspruchsvollen und vielfältigen Festival ein. 30 Jahre nach der Friedlichen Revolution und der Wiedervereinigung, mitten in einer Pandemie mit vielen Einschränkungen, sind Werte wie Bewegungsfreiheit und eine offene Gesellschaft aktueller denn je.

In unserem Festival setzen wir uns mit den Themenbereichen Grenzen, Flucht, Ankommen und Gesellschaft auseinander. Mit dem Titel positionieren wir uns für eine offene Gesellschaft und möchten einen Beitrag dazu leisten, dass Bewegungsfreiheit als wichtiges und produktives Gut einer globalen Gesellschaft anerkannt wird. Was FREEDOM OF MOVEMENT ästhetisch erzeugen kann, zeigen die künstlerisch anspruchsvollen Festivalbeiträge. Viel Spaß beim Zuschauen, Mitmachen und Kennenlernen!

Öffnungszeiten:

Samstag: 17.00 – 00.00 Uhr
 Sonntag: 13.30 – 22.00 Uhr

Aufgrund der behördlichen Auflagen müssen wir die Zahl der Besucher*innen begrenzen. Bitte bucht für alle Veranstaltungen ein Ticket über www.cabuwazi.de/events.

Vor Ort wird es ein geringes Kartenkontingent für Kurzent-schlossene geben.

Unser Zirkus-Café ist während des Festivals geöffnet.

Eintritt kostenlos – Spenden erbeten

Die Spenden des gesamten Festivals werden zusammen mit den Spenden der Benefizveranstaltung „Circus Sea“ am 04. Oktober 2020 an Mediterranean Saving Humans weitergegeben.

UNSER PROGRAMM

Karten für alle Veranstaltungen

bitte über www.cabuwazi.de/events
reservieren.



Foto: ©Andy Sprin

Konzert Feven Yoseph Trio

Sa, 03. Oktober, 19.00 – 20.30 Uhr, großes Zelt

Feven Yoseph (vocals)
Marcus Rust (piano, flügelhorn)
Diazno Diali (guitar)

Musik

Feven wuchs in Dessie, einer der größten äthiopischen Städte, auf. In Addis Abeba studierte sie an der School of Jazz Musik, wo sie bald als erste Gesangsdozentin Äthiopiens eine Klasse leitete. Bald darauf nahm sie ihr erstes Album „Chanting Soul“ mit führenden Musikern der äthiopischen Jazzszene auf. Die Veröffentlichung dieses Albums wurde mit Spannung erwartet, denn in ihren Songs reißt sie allseits vorherrschende Barrieren ein und baut Brücken zwischen den so getrennt existierenden Welten: Sie verbindet spirituelle und säkulare Musik, kombiniert äthiopische Stile mit Jazz, Reggae, Soul und R&B und benutzt schließlich ihren Äthiojazz als Sprachrohr für Offenheit, Spiritualität und Fortschritt im eigenen Land.

Sonic in(ter)ventions MOVING THE ELEMENTS JAM Session

Sa, 03. Oktober, 21.00 Uhr, großes Zelt

Seit einiger Zeit spielen und singen Berliner Musiker*innen jeden Samstag gemeinsam in einer großen bunten Jamsession auf dem Tempelhofer Feld. Mit der Musik unterstützen sie sich gegenseitig in einer durch die Pandemie für viele freischaffende Musiker*innen harten Zeit und schenken den Zuhörer*innen positive Energie sowie ein großartiges musikalisches Erlebnis. Wir haben sie eingeladen, den Eröffnungsabend des Festivals FREEDOM OF MOVEMENT mit uns zu feiern. Musiker*innen sind herzlich eingeladen, Instrumente mitzubringen und den Abend mitzugestalten.



Musik

Foto: ©Robert Zamoras

3. OKTOBER

Rahmen- programm

So, 04. Oktober,
14.30 – 18.30 Uhr

Mobile Zirkusnummern
14.30 – 15.00 Uhr und
17.00 – 17.30 Uhr,
Außengelände und Zelte

Artist*innen der Zirkuskurse bei
CABUWAZI Tempelhof präsentieren
mobile Zirkusnummern an
verschiedenen Orten.

Äthiopische Kaffeezeremonie
mit Hayat Mohamed
14.30 – 17.30 Uhr,
Außengelände

Siebdruck
mit Studio 114

STUDIO 114
SIEBDRUCK + GESTALTUNG

Ali Hasan & Mari Al Rassis

So, 04. Oktober, 16.30 Uhr,
großes Zelt

Die beiden Berliner Musiker*innen aus Syrien bringen uns wunderbare Lieder und Komposition aus dem Mittleren Osten in den Zirkus. Mit Kanoun und Percussion und Legenden des letzten Jahrhunderts werden sie den Nachmittag verzaubern.

Musik



Foto: ©Rami Alahed

TAG DER OFFENEN ZELTE CABUWAZI TEMPELHOF

Tempelhof Community Dancing

So, 04. Oktober, 13.30 Uhr, großes Zelt

Tanz

Du hast Lust, neue Menschen kennenzulernen und gemeinsam zu tanzen? Komm vorbei, keine Vorerfahrung notwendig. Aufgrund der behördlichen Bestimmungen tanzen wir mit Abstand, die Workshopleiter*innen haben ihr Konzept für das gemeinsame Tanzen angepasst.

Für Erwachsene, ab 16 Jahren mit Ali Hasan (Percussion), Medhat Aldaabal (Tanz)
eine Kooperation mit Sasha Waltz & Guests

Mitmach-Angebot

Familienzirkus

So, 04. Oktober, 15.00 – 18.00 Uhr, großes Zelt

Du wolltest schon immer selbst Zirkus machen? Oder du bekommst einfach nicht genug davon? In unseren offenen Workshops kannst du Zirkusluft schnuppern und verschiedene Zirkusdisziplinen ausprobieren. Unsere Zirkuspädagog*innen freuen sich auf dich!

Bitte buche für alle Familienmitglieder ein Ticket über www.cabuwazi.de/events.
Es gibt zwei Zeitfenster:
15.00 – 16.15 Uhr, 16.45 – 18.00 Uhr



Foto: ©Yves Siedorf

Es war einmal in der Zukunft

So, 04. Oktober, 15.00 Uhr, Showzelt

Eine Produktion von CABUWAZI Beyond Borders

Gemeinsam mit euch reisen wir in die Zukunft. Dort ist unsere Welt auf den Kopf gestellt, da ein böses Virus das Leben in der Stadt verändern will. Es ist Zeit für die Kinder auszurücken – sie haben wie immer überraschende, erstaunliche und kreative Lösungen parat. Wir laden euch ein, die neue Produktion von CABUWAZI Beyond Borders mit Artist*innen aus Spandau und Marienfelde zu bestaunen. Ihre Show ist online, offline und in remote entstanden. Sie zeigt mit ästhetisch-künstlerischen Mitteln, wie sich Kinder mit einer sich ständig verändernden Welt auseinandersetzen.

Eine Show über Zukunft und die Überwindung von Hindernissen. In all unserer Vielfalt treffen wir uns bei CABUWAZI Tempelhof, der Heimat des mobilen Zirkusprojektes CABUWAZI Beyond Borders, das seit 2015 Zirkuskurse in vielen verschiedenen Unterkünften für Menschen mit Fluchterfahrung anbietet und Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bietet, einen Einblick in die Zirkusartistik zu gewinnen und dabei persönliche Stärken zu entdecken, ein soziales Miteinander in Gemeinschaft zu erleben und positive Verbindungen zur neuen Umgebung zu gestalten.

Zirkusshow



Foto: ©Martin Thoma

Akrobatik



Foto: ©Mathias Steinbeck

Verkörperte Erfahrung

So, 04. Oktober, 17.30 Uhr, Showzelt

Eine Eigenproduktion von CABUWAZI Tempelhof

Eine Gruppe von Tänzer*innen und Artist*innen, die sich in und durch CABUWAZI zusammengefunden hat, zeigen ihr Stück, das ein künstlerisches Experiment mit offenem Ausgang ist. Die Gruppe hat sich auf eine Entdeckungsreise zwischen Innen und Außen, Erleben und Gestalten begeben und sucht einen Begegnungsort zwischen bildender Kunst und Bewegungskunst. Im Prozess wurden Bewegungen eingefangen und in Kunstwerken sichtbar gemacht, die gebannte Formkraft der Kunstwerke wiederum in Bewegungen befreit. Für die Zuschauenden ist das Stück eine Einladung, den Prozess der Gruppe nachzuvollziehen, im eigenen Körper die Formkraft und Bewegung des Gestalteten mitzuerleben. Denn alle Form ist aus Bewegung entstanden und muss – um lebendig zu bleiben – immer wieder in Bewegung zurückgeführt werden.

Circus Sea

So, 04. Oktober, 19.30 Uhr, Showzelt

Varieté

Das Konzept Circus Sea stammt ursprünglich aus Italien und wurde ins Leben gerufen, um mit anspruchsvollen selbstentwickelten Zirkusshows Spenden für das Seenotrettungsprojekt Mediterranea Saving Humans zu sammeln.

Die Arbeit von Mediterranea zielt darauf ab, mit Rettungs- und Überwachungsfahrten die Lage im Mittelmeer zu beobachten, zu dokumentieren und in Seenot geratene Menschen zu retten. Um die aktive Arbeit fortsetzen zu können, braucht Mediterranea Saving Humans das Engagement aller. Vor diesem Hintergrund entwickelten die Artist*innen des mit uns befreundeten Altro Circo das Format Circus Sea und riefen die Zirkuswelt auf, sich ihnen anzuschließen.

Die Veranstaltung ist die erste dieser Art in Deutschland und bildet am 4. Oktober den Abschluss des 4. FREEDOM OF MOVEMENT Festivals. Auftreten werden Artist*innen aus dem CABUWAZI Netzwerk. Der Eintritt ist kostenlos. Vor Ort wird es die Möglichkeit für Spenden geben. Die gesamten Erlöse werden direkt an Mediterranea Saving Humans gespendet.



4. OKTOBER